



Pressemitteilungen 2019

14.06.2019

IdeenExpo: Tierisch knifflig!

Die TiHo fordert Schülerinnen und Schüler in Halle 9 am Stand LA-12 in einem Escape Room, einem Biologie-Parcours und als Diagnose-Detektive heraus.

Auf rätselfreudige Besucherinnen und Besucher der IdeenExpo warten vom 15. bis 23. Juni 2019 am Stand der Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover (Halle 9, Stand LA-12) knifflige Aufgaben. An drei Stationen können die Schülerinnen und Schüler spielerische Einblicke in das Tiermedizinstudium, den Masterstudiengang Animal Biology and Biomedical Sciences sowie in die Ausbildung zu veterinärmedizinisch-technischen Assistenten (VMTA) gewinnen.

Der TiHo-Escape-Room

Um aus dem TiHo-Escape-Room zu entkommen, schlüpfen kleine Gruppen von bis zu fünf Personen in die Rolle von Tierärztinnen und Tierärzten in der Nutztierpraxis. Sie werden in einem eigens errichteten Raum eingeschlossen und müssen dort Schafen, Hühnern und Kühen helfen, um sich zu befreien. Maximal 25 Minuten hat jede Gruppe Zeit, um das Rätsel zu lösen. Kommt die Gruppe nicht weiter, gibt es Hilfe aus dem Off: Im Nebenraum überwacht eine Helferin die Lösungsversuche mit Hilfe einer Kamera und gibt gegebenenfalls Tipps.

Biologie studieren? An der TiHo!

In diesem Jahr stellt sich zum ersten Mal der Masterstudiengang Animal Biology and Biomedical Sciences auf der IdeenExpo vor. Bei einer Forschungsrallye lernen die Schülerinnen und Schüler die drei Forschungsschwerpunkte des Studiengangs kennen: Evolution, Biodiversität und Verhalten, Infektionsbiologie und Zell-, Entwicklungs- und Neurobiologie. In einem Pipettier-Parcours müssen sie ihr Können im Labor beweisen, als Verhaltensforscher verschiedene Stimmungen von Tieren erkennen und als Neurowissenschaftler den Seh- und den Tastsinn untersuchen.

Der Biologie-Masterstudiengang der TiHo richtet sich an (zukünftige) Bachelor-Absolventinnen und Absolventen der Biologie, Biochemie und verwandter Gebiete. Er dauert vier Semester, schließt mit dem Titel Master of Science ab und bietet ein gutes Sprungbrett für eine Karriere in Wissenschaft oder Wirtschaft. Zahlreiche TiHo-Einrichtungen beteiligen sich an dem Biologiestudium. Die enge Verbindung zwischen biologischen und tiermedizinischen Forschungsgebieten ist einzigartig in Deutschland. Weitere Infos unter www.tiho-hannover.de/master_animal_biomedicine

VMTA: Die Diagnose-Detektive

Außerdem präsentiert sich auf dem TiHo-Stand die Lehranstalt für veterinärmedizinisch-technische Assistenten (VMTA). Die Schülerinnen und Schüler können dort auf Spurensuche gehen und anhand verschiedener Proben herausfinden, woran die Katze Lilli erkrankt ist. VMTA arbeiten in erster Linie im Labor. Nur in Ausnahmefällen haben sie direkten Kontakt zum Tier. Sie führen selbstständig Laboruntersuchungen zur Diagnostik von Tierkrankheiten, Tierseuchen sowie zur Überprüfung vom Tier stammender Lebensmittel durch. Die Ausbildung dauert drei Jahre und ist an der TiHo in Anlehnung an den Hochschulablauf in sechs Semester unterteilt. In der vorlesungsfreien Zeit werden für die VMTA-Schülerinnen und Schüler Praktika in unterschiedlichen Fachgebieten angeboten. Im dritten Ausbildungsjahr müssen sie ein großes siebenmonatiges Praktikum absolvieren. Weitere Infos unter www.tiho-hannover.de/vmta-schule

Nervenzitzel: Ausgebucht!

In bereits ausgebuchten bilingualen Workshops (deutsch, englisch) geben junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des Zentrums für Systemische Neurowissenschaften (ZSN) Einblicke in die Neurowissenschaften. An verschiedenen Stationen können Schülerinnen und Schüler den Aufbau und die Funktionen des Nervensystems kennenlernen und bei kleinen Experimenten das Gelernte direkt an sich selbst erfahren. Der Workshop bietet auch einen Einblick in ein verändertes und beeinträchtigtes Nervensystem wie beispielsweise bei Erkrankungen. Nicht zuletzt haben die Teilnehmenden die Möglichkeit, die jungen Forscherinnen und Forscher aus verschiedenen Fachrichtungen (Biologie, Biochemie, Tiermedizin, Psychologie) mit Fragen rund um die Themen Studium und Laboralltag zu löchern.

Zum Zentrum für Systemische Neurowissenschaften gehören neben der TiHo die Medizinische Hochschule Hannover, die Leibniz Universität Hannover und die Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Das Zentrum besteht seit 2002. Das PhD-Programm des Zentrums bietet Absolventinnen und Absolventen der Biologie, der Human- und Tiermedizin sowie weiterer naturwissenschaftlicher Studiengänge hervorragende Möglichkeiten zur Promotion und bereitet sie auf eine wissenschaftliche Karriere vor. Als Teil ihrer Ausbildung müssen sie im vierten Semester eine Veranstaltung organisieren und durchführen.

Kontakt

Sonja von Brethorst
Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: +49 511 953-8002
[E-Mail senden](#)

[Zurück zur Übersicht](#)

Sie sind hier: [Aktuelles & Presse](#) > [Pressemitteilungen](#) > [Pressemitteilungen 2019](#)

Dieses PDF-Dokument wurde dynamisch auf www.tiho-hannover.de erstellt.

Letzte Aktualisierung dieses Dokumentes: 8. Januar 2019

© Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Bünteweg 2, 30559 Hannover, Tel.: +49 511 953-60